



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Neuer Präsident beim Polizeipräsidium Oberbayern Süd**

Neuer Präsident beim Polizeipräsidium Oberbayern Süd

1. September 2015

+++ Führungswechsel beim Polizeipräsidium Oberbayern Süd: Aus den Händen von Bayerns Innenminister Joachim Herrmann hat Robert Kopp heute in Rosenheim die Ernennungsurkunde zum neuen Polizeipräsidenten erhalten. Der bisherige Polizeipräsident Robert Heimberger steht seit heute dem Bayerischen Landeskriminalamt vor. „Mit Robert Kopp haben wir einen äußerst erfahrenen und einsatzerprobten Spitzenbeamten für die Leitung des Polizeipräsidioms Oberbayern Süd gewonnen“, betonte Herrmann beim Festakt. Wie kaum ein Zweiter kenne er die Bayerische Polizei in all ihren Facetten und habe zuletzt als Münchner Polizeivizepräsident seine ausgezeichneten Führungskompetenzen unter Beweis gestellt, auch als stellvertretender Einsatzleiter beim G7-Gipfel. „Robert Kopp steht für hohes persönliches Engagement, immenses Fachwissen und durchdachte Entscheidungen“, so der Innenminister weiter. „Ob bei Medien, Mitarbeitern oder Sicherheitsbehörden – Kopp ist gerade aufgrund seiner menschlichen Art stets hochgeschätzt.“ +++

Herrmann lobte auch Heimberger für seine Verdienste an der Spitze des Polizeipräsidioms. „Als Polizeipräsident hat sich Robert Heimberger bestens bewährt“, erklärte Herrmann. „Neben seiner hohen Fachkompetenz zeichnen ihn seine Gestaltungskraft und seine ausgeprägte Fähigkeit zur Mitarbeiterführung besonders aus.“ Als absoluten Glanzpunkt bezeichnete Herrmann die Leistungen Heimbergers beim G7-Gipfel. „Heimberger war als polizeilicher Planungschef und Einsatzleiter ganz maßgeblich für den großen Einsatzerfolg der Bayerischen Polizei beim G7-Gipfel verantwortlich. Auch dank seiner durchdachten Einsatzkonzeptionen – besonnen, konsequent und mit viel Fingerspitzengefühl – haben unsere Polizistinnen und Polizisten den wohl größten Einsatz in ihrer Geschichte so souverän bewältigen können.“

Das Polizeipräsidium Oberbayern Süd ist mit seinen 33 Polizeiinspektionen, drei Verkehrspolizeiinspektionen und sieben Kriminalpolizeidienststellen für eine Fläche von etwa 9.200 Quadratkilometer zuständig. Rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für die Sicherheit von 1,25 Millionen Einwohnern in 246 Kommunen. „Die ausgezeichnete Sicherheitslage in Oberbayern Süd kann sich wirklich sehen lassen“, freute sich Herrmann. Vor allem die exzellente Aufklärungsquote, die 2014 mit mehr als 71 Prozent weit über dem ohnehin schon sehr guten bayerischen Durchschnitt lag (64,4 Prozent), zeuge von der professionellen Arbeit der Polizei im südlichen Oberbayern.

Die Lebensläufe von Kopp und Heimberger können dem Anhang entnommen werden.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

